



# Bücher für Erstleser

## Literaturliste 2007

Eine Auswahlliste empfehlenswerter Erstleseliteratur,  
erstellt von Mitgliedern der AG Jugendliteratur und Medien  
GEW Landesverband Thüringen

Im Medienzeitalter ist Lesekompetenz enorm wichtig. Das Ziel von Erstleseliteratur ist es also, das Lesenlernen zu unterstützen und zu bewirken, dass Lesen für Kinder attraktiv und bereichernd wird. Auch Eltern wollen ihre Kinder bestmöglich fördern. Aber die Überfülle des Bücherangebotes für Erstleser erschwert potentiellen Käufern, Eltern wie Kindern, die Entscheidung.

### ***Nach welchen Kriterien sollte man auswählen?***

- Das wichtigste Kriterium ist der Inhalt. Im Grunde ist jedes Thema auch für Kinder darstellbar. Entscheidend ist, ob die Darstellung spannend, lustig und interessant ist.
- Der Erzählstil in guten Erstlesebüchern orientiert sich am Wortschatz der Kinder. Leseanfänger brauchen kurze, klar aufgebaute Sätze und in Sinneinheiten aufgeteilte Zeilen.
- Bei der Seitengestaltung ist auf große Druckschrift und genügenden Abstand zwischen den Zeilen zu achten, damit das Kind mit den Augen der Zeile gut folgen kann.
- Um dem Kind Leseerfolg zu vermitteln, sollte sich nicht zu viel Text auf einer Seite befinden.
- Ein weiteres Kriterium sind die Illustrationen. Sie sollten das Textverständnis unterstützen und ansprechend für den Leser sein. Sie geben Auskunft über Figuren, Handlung und Ort oder werfen Fragen auf, die zum Lesen anregen.

Die nachfolgend vorgestellten Erstlesebücher verschiedener Verlage entsprechen diesen Kriterien. Sie sind als Privatlektüre ebenso empfehlenswert wie für Schulbibliotheken. Auf Bücher, die sich als Klassenlektüre eignen, wird ebenfalls aufmerksam gemacht. Manches der empfohlenen Bücher ist wahrlich keine Neuerscheinung mehr, aber weiterhin im Handel erhältlich. Und es bewährt sich in der pädagogischen Praxis bestens.

Ingeborg Reichl, Grundschullehrerin,  
für das



Online-Bestellung unter:

[http://www.gew-thueringen.de/Buecher\\_fuer\\_Erstleser.html](http://www.gew-thueringen.de/Buecher_fuer_Erstleser.html)

**Shaw, Elisabeth: Geschichten für Kinder. Kinderbuchverlag 2007. 987-3-3580-3054-7. 18,95**



Bekannte Geschichten wie „Zilli, Billi, Willi“, die sich Häuser bauen als Schutz vor dem Wolf, oder „Der kleine Angsthase“, der als einziger Mut beweist, als der Fuchs den kleinen Uli-Hasen fressen will, u.a. sind in diesem Buch zusammengestellt und sehr gut illustriert.

Humorvoll erzählt, liebevoll, textbegleitend illustriert, erzieherisch wertvolle Komponenten, Gesprächsansätze.

**van Loon, Paul: Unser Lehrer Frosch. arsEdition 2006. 978-3-7607-4036-2. 7,95**



Lehrer Franz verwandelt sich manchmal in einen Frosch und der unsympathische Schulleiter hasst Frösche, weil er selbst manchmal zum Storch wird. Die Kinder der Klasse 3 mögen ihren Lehrer Franz sehr. Sie beschützen ihn vor dem Schulleiter, damit er nicht gefressen wird.

Phantasievoll, spannend, witzig, geeignet für geübte Leser ab neun Jahren.

**Abedi, Isabel: Käpten Klunk und seine Piraten. Arena Bücherbär 2006. 3-401-08869-6. 7,50**



Käpten Klunk und seine Piraten erbeuten eine geheimnisvolle Schatzkiste mit Buchstaben. Pavarotti, der Piratenkater, weiß, was man damit anfangen kann. Er bringt den Piraten das Lesen bei. So enthält die Kiste einen „Wortschatz“, der Wörterschlangen, Gedichte und sogar Piratenlieder birgt, durch welche die Piraten erfolgreich werden.

Piraten Thema ansprechend, Freude, dass erwachsene Piraten, die nicht lesen können, Lesen bringt Anerkennung, beiliegendes Leseübungsheft zum Trainieren der Sinnerfassung.

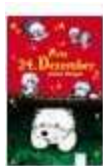
**Dölling, Beate: Franzi und das falsche Pferd. Duden 2006. 3-411-70790-9. 6,95**



Franzi wünscht sich zum Geburtstag ein Pferd. Sie malt sich die Situation, das Pferd zu bekommen, in den schönsten Farben aus und bekommt dann ein rotes Fahrrad. Obwohl sie enttäuscht ist, zeigt sie das nicht. Schließlich schenkt ihr die Oma Reitstunden auf einem Ponyhof und so kommt sie doch noch zu einem Pferd.

Gesprächsanlass über den Umgang mit enttäuschenden Geschenken.

**Bröger, Achim: Mein 24. Dezember. Arena 2006. 3-401-06053-8. 5,-**



Der kleine Hund Flocki erlebt in seiner Familie zum ersten Mal die Weihnachtszeit. Er ist sehr überrascht über das seltsame Benehmen der Familienmitglieder, die für ihn unverständliche Dinge tun wie freiwilliges Putzen der Schuhe oder Geheimniskrämerei in allen Zimmern. Flocki mischt kräftig mit und bringt dabei einiges durcheinander.

Sprachwitz, Phantasie, Betrachtung der Ereignisse aus Sicht eines Hundes, Bleistiftzeichnungen textunterstützend.

**Zoschke, Barbara: Viktor und die Fußball-Dinos. Duden 2006. 3-411-70793-3. 7,95**



Viktor ist Tormann und immer, wenn ein Gegner auf sein Tor zurennt, verwandelt sich der Gegner in Viktors Phantasie in einen gefährlichen Dinosaurier und er lässt alle Bälle ins Tor. Erst seine Oma gibt Viktor Selbstbewusstsein und schafft es, dass Viktor seine Angst überwindet und in seinen Gegnern keine Saurier mehr sieht.

Gesprächsanlässe über eigene Ängste, den Glauben an sich selbst, motivierend illustriert.

**Uebe, Ingrid: Ein Tiger unterm Weihnachtsbaum. Ravensburger 2006. 978-3-473-36181-6. 7,50**



Hanna wünscht sich zu Weihnachten einen lebendigen Tiger. Sie malt sich das Geschenk in den schönsten Farben aus. Schließlich erhält sie einen kleinen, gestreiften Kater und ist sehr glücklich.

Thema aus der Erlebniswelt der Leseanfänger, spannend erzählt, motivierende, textbegleitende Illustrationen.

**Haage, Bernhard: Lisa und die Himbeervampire. Arena Bücherbär 2006. 3-401-08968-3. 7,50**



Lisa verbringt eine Zeit bei einer Tante, die sich nur für Lilien interessiert, und einem Cousin, der nur lernt. Er begleitet sie zum Rummelplatz. Dort lernt sie in der Geisterbahn die beiden Himbeervampire kennen und verbringt einen spannenden Nachmittag bei ihnen und ihrer Familie bei einem Glas Himbeersaft. Abends fliegen die Himbeervampire mit Lisa wieder zur Tante zurück.

Spannung und Spaß, Identifikation mit Lisa, Raum für Phantasie, was am Abend oder in der Nacht noch passieren kann, lustige Illustrationen, beiliegendes Leseübungsheft zum Trainieren der Sinnerfassung.

**Shaw, Elisabeth: Das kleine schwarze Schaf. Kinderbuchverlag 2005. 987-3-3580-3039-4. 7,90**



Die Botschaft des Buches ist bedeutungsvoll. Nicht das Aussehen eines Schafes ist wichtig sondern seine Taten. Nur das schwarze Schaf hat es geschafft, im gefährlichen Schneesturm die Herde in Sicherheit zu bringen.

Toleranz gegenüber Andersartigen, Zusammenhang zum Menschen herstellen, bietet vielfältige Diskussionsansätze.

**Reichenstetter, Friedrun: Hilfe für das Nachtgespenst. Arena Bücherbär 2005. 3-401-08904-8. 6,50**



Laura hilft einem Gespenst, dessen Schloss abgerissen wurde. Seit dieser Zeit kann das Gespenst tags nicht mehr schlafen und nachts nicht mehr spuken. Nach mehreren missglückten Versuchen schafft es Laura, das Gespenst bis zur Geisterstunde wach zu halten. Es wird stärker und stärker und schließlich fliegt es als Nachtgespenst zu einer Ruine...

Ruine...

Textbegleitende Illustrationen, Laura Identifikationsfigur für Mädchen, Förderung von Kreativität und Phantasie.

**Zoschke, Barbara: Auf der Suche nach dem verschwundenen Hund. Duden 2005. 3-411-70783-6. 6,95**



Die kleinen Detektive Jan und Lukas lernen auf der Suche nach Frau Kleins verschwundenem Hund den zunächst verdächtigen Erfinder H. Lampe kennen. Gemeinsam mit ihm bauen sie einen Hunde-Such-Apparat. Mit dem Apparat können sie den Hund finden und zurückbringen.

Thema spricht Kinder an, Sachen aufspüren, Apparat erfinden, hohe Spannung bei verdächtigem H. Lampe, auf einigen Seiten Fragen oder Rätsel zum Sinn des Gelesenen, Selbstkontrolle möglich, Förderung der Lesemotivation.

**Kellner, Ingrid: Kleiner Frechdachs auf vier Pfoten. Loewe 2005. 3-7855-5439-7. 6,90**



Michi und Mona haben endlich einen kleinen Dackel bekommen. Alle außer Papa mögen ihn. Als der Dackel plötzlich verschwunden ist, hilft aber Papa am meisten mit, den Dackel wieder zu finden. Schließlich entdecken die Kinder den Dackel in einem Zirkus und bekommen ihn wieder.

Spannung, Spaß, Förderung der Lesemotivation durch farbige, textbegleitende Illustrationen.

**Crummenerl, Rainer: Sterne und Planeten (Das will ich wissen). Arena 2005. 3-401-05861-4. 8,50**



Unser Sonnensystem wird in kurzen Sachtexten mit vielen farbigen Illustrationen für junge Leser erläutert. Dazu gibt es ein großes Poster, eine Adressenliste mit Planetarien und Sternwarten, ein Sternbilder-Rätsel u.a.

Hervorragende, altersgerechte Wissensvermittlung für Erstleser, hohe Motivation durch großformatige Illustrationen.

**Nahrgang, Frauke: Der kleine Ritter und das Drachenei. Arena Bücherbär 2005. 3-401-08905-6. 7,50**



Der kleine und ängstliche Ritter Drachenschreck, dessen eigentliche Aufgabe der Drachenkampf ist, um zu Ruhm zu gelangen, fürchtet sich vor Drachen. Er findet ein Drachenei, aus dem ein kleiner, frecher Drache schlüpft. Der Drache begleitet ihn zum großen Ritterturnier. Gemeinsam retten die beiden die Burg vor einem Überfall und der Ritter Drachenschreck gelangt so zu Ruhm und Ehre.

Lesespaß, Sprachspielereien Drachenspeck, Drachenklecks, Identifikation mit den Schwächeren, witzige und motivierende Illustrationen.

**Lionni, Leo: Der Buchstabenbaum. Beltz TB 2005. 3-407-76030-2. 5,50**

Die Buchstaben am Buchstabenbaum lernen nach einem Sturm, dass sie sich zu Wörtern zusammenschließen können, weil sie dann eine Bedeutung erhalten. Schließlich lernen sie, dass aus Worten Sätze entstehen, welche dann bedeutungsvolle Aussagen treffen können. Die Botschaft vom Frieden wird am Ende der Geschichte in die Welt hinausgetragen.

Für Leseanfänger Verdeutlichung von Buchstabe, Wort und Satz, Kreativität und spielerischer Umgang mit Buchstaben und Wörtern wird gefördert, motivierende Illustrationen.

**Knister: Hexe Lilli zaubert Hausaufgaben. Edition Bücherbär bei Arena 2003. 3-401-07421-0. 6,95**

Knisters bekannte Hexe Lilli versucht, ihre Hausaufgaben mit Hilfe ihres Hexenbuches zu erledigen. Ihr kleiner Bruder Leon will unbedingt in Lillis Zimmer sein und bekommt bei Lillis Hexenversuchen aus Versehen verschiedenste Tierohren angehext. Nur mit Hilfe einer echten alten Hexe wird Leon wieder zurückverwandelt.

Spannende, phantasievolle Handlung, Spaß, große, farbige Illustrationen.

**Arold, Marliese: Hexe Winnie und der Zauberigel. Oetinger 2003. 3-7891-0605-4. 6,50**

Hexe Winnie ist beim Hexen lernen einsam und vieles geht schief. Sie kann sich auch schlecht an die fest gefügten Regeln halten und bekommt immer wieder Ärger mit ihrer privaten Hexenlehrerin. Als der Hexenbesen durch ihre Schuld zerbricht, muss sie dem Zaubergehilfen Leo 40 Kürbistaler oder einen Zauberigel bringen, damit er nichts verrät. Doch auch das gelingt ihr nicht. Schließlich fliegt die Sache auf. Hexe Winnie wird zwar gestraft, darf aber endlich in die Menschenschule gehen.

Sprachwitz, Förderung der Phantasie, Winnie als Identifikationsfigur, für geübtere Leser.

**Banscherus, Jürgen: Das rosarote Schulgespenst. Arena 2005. 3-401-05806-1. 7,95**

Schülerdetektiv Kwiatkowski ermittelt im Auftrag des Schulhausmeisters, was sich hinter dem rosaroten Schulgespenst verbirgt. Schließlich stellt sich heraus, dass die Lehrer selbst die angeblichen Gespenster sind, die heimlich ein Geschenk für den 50. Geburtstag des Hausmeisters basteln. Zum Buch gehört eine kleine Taschenlampe, die die Kinder zu eigener Detektivtätigkeit animieren soll.

Wortwitz, coole, saloppe Sprachgestaltung, Ich-Erzähler als Identifikationsfigur, Spannung, Text begleitende Illustrationen.

**Blesius, Susanne: Ritterburg in Gefahr. Loewe 2007. 978-3-7855-5901-7. 4,95**

Immer wieder brennt es in den Wäldern um die Ritterburg. Der Ritter, der den Brandstifter findet, bekommt die Prinzessin zur Frau. Auch Ritter Felix Furchtsam möchte es versuchen, findet unter mutigen Anstrengungen den Übeltäter, einen kleinen Drachen mit Schnupfen. Der Drache wird vom königlichen Tierarzt behandelt und Felix heiratet Prinzessin Sofia.

Wortspiele, inhaltlich pädagogisch wertvolle Ansätze, Angst überwinden

**Boehme, Julia: Ponydiebe im Indianerdorf. Loewe 2004. 3-7855-5121-5, 7,90**



Dem Schwarzfuß-Indianerjungen Kleiner Wolf wird sein Pony Silberstern von Krähen-Indianern gestohlen. Ganz allein macht er sich auf die Suche, lernt dabei den Krähen-Indianerjungen Roter Mond kennen, der ihm bei der Befreiung des Ponys hilft. So beginnt eine Freundschaft.

Spannung, viele Text begleitende Illustrationen, Gesprächsanlässe über Gerechtigkeit und Freundschaft

**Scheffler, Ursel: Ein Osterhuhn hat viel zu tun. Loewe 2004. 3-7855-4919-9. 7,90**



Das Huhn Lilli Pickadilli möchte als Osterhuhn dem berühmten Osterhasen den Rang ablaufen. Sie lernt alles, was ein Osterhase können muss. Alles ist für den Ostermorgen bereit. Als Lilli Pickadilli die Eier verstecken will, kommt zum Glück der Osterhase zu Hilfe, der weiß, wo die Kinder wohnen.

Stärkt den Gemeinschaftssinn und die Hilfsbereitschaft, jeder bringt in die Gemeinschaft das ein, was er am besten kann, witzig illustriert.

**Steinwart, Anne: Anna und die Buchstabenhexe. Arena 2001. 3-401-07540-3. 7,50**



Anna, Schülerin der 2. Klasse, macht ihre Hausaufgaben nicht immer gern. Doch dann erscheint eines Tages die Buchstabenhexe Tirimiri, mit der Anna tolle Abenteuer erlebt, und die Hausaufgaben machen sich fast von allein.

Lustige, phantasiefördernde Handlung, hohe Identifikation des Lesers mit Anna, Buchstaben- und Wortspielereien wecken Lust am Experimentieren mit Buchstaben, Empfehlung als Klassenlektüre.

**Krüss, James: Die Maus Kathrein. Oetinger 2000. 3-7891-1144-9. 5,90**



Drei bekannte Gedichte „Hundertzwei Gespensterchen“, „Die Maus Kathrein“ und „Das Hexen-Rückwärts-Einmaleins“ wurden für Erstleser gesetzt und mit aufwendigen, liebevollen und detaillierten Illustrationen versehen, die jede Strophe der Gedichte begleiten und die Sinnerfassung hervorragend unterstützen.

Wortwiederholungen vereinfachen Lesen und Sinnerfassung, Wortspielereien machen Freude und regen zum Selbsttun an, „Extrablatt“ mit Knobeleyen zur Sinnerfassung liegt bei.

**Krüss, James: Die Weihnachtsmaus. Oetinger 1998. 3-7891-1137-6. 5,90**



Drei berühmte Gedichte „Die Weihnachtsmaus“, „Der Zauberer Korinthe“ und „Der weiße Schneemann Fridolin“ wurden für Erstleser gesetzt und mit zauberhaften, neugierig machenden Illustrationen versehen.

Handlungen witzig, faszinierende Wortspielereien, melodische Silbenspiele, z.B. „Kori, Kora, Korinthe“, Sinnerfassung und Leselust garantiert.

**Obrecht, Bettina: Anna wünscht sich einen Hund. Oetinger 2000. 3-7891-1112-0. 5,90**



Annas sehnlichster Wunsch, ein Hund, ging bisher weder zu Weihnachten noch zum Geburtstag in Erfüllung. Zu diesem Weihnachtsfest bekommt Anna, deren Gedanken und Träume fest auf den Hund fixiert waren, ein Fahrrad. Anna kann sich nicht darüber freuen, doch nach einer Weihnachtsradtour findet sie das Fahrrad gar nicht so schlecht. Der Traum vom Hund aber bleibt.

Kindergedanken feinfühlig dargestellt und ernst genommen, Thema mit halb offenem Ausgang als Diskussionsgrundlage um Anschaffung eines Haustieres sehr gut geeignet, erzieherischer Wert für Kinder und Eltern.

**Shaw, Elizabeth: Der kleine Angsthase. Kinderbuch-Verlag 2006. 978-3-358-02188-2. 8,95**



Der kleine Angsthase, der sich vor allem fürchtet, wird für seine Angst von den anderen Hasen geneckt und spielt deshalb lieber mit dem kleinen Ulli-Hasen. Aber als der Fuchs den kleinen Ulli geschnappt hat, zeigt der kleine Angsthase, wie viel Mut in ihm steckt und befreit Ulli mit Entschlossenheit und List aus den Fängen des Fuchses. Kleine

Textabschnitte wurden mit Illustrationen versehen, welche die Handlung und durch das Mimenspiel auch die Gefühle der Personen gleich einer Bildgeschichte hervorragend erzählen.

Gesprächsanstoß, Empfehlung als Klassenlektüre bereits ab Klasse 1.

**Shaw, Elizabeth: Die Schildkröte hat Geburtstag. Kinderbuch-Verlag (Beltz) 2007. 978-3-358-02186-6. 9,95**



Die Schildkröte wünscht sich zum Geburtstag einen Salatkopf. Löwe, Elefant, Pelikan und Nashorn bringen Geschenke, die ihnen selbst gefallen würden. Nur die kleine Maus, die am späten Abend erst kommt, da ihr Geschenk so schwer war, hat über die Wünsche einer Schildkröte nachgedacht und bringt einen Salatkopf mit.

Illustrationen erzählen die Handlung gleich einer Bildgeschichte, regt zum Nachspielen an, gibt Gesprächsanstoß.

**Arold, Marliese: Lisa und Finn auf Drachensuche. Klopp 2002. 3-7817-2401-8. 7,90 // Audio-CD Igel-Records 2003. 978-3-8935-3784-6. 10,20**

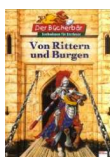


Zur Ritterzeit befreit das Mädchen Lisa als Junge verkleidet gemeinsam mit ihrem sprechenden Pferd Finn mit Mut, Witz und Einfallsreichtum ihren Vater, den Ritter Haubert, bevor dieser als Drachenfutter endet.

Mädchen als Retter und Befreier als klischeebrechend, Leselust durch sprachlichen Witz, Phantasie und Spannung, Erfolg durch Hilfsbereitschaft und Entscheidungsfreudigkeit, hohe Identifikation der jungen Leser.

Zum Buch ist eine gleichnamige Audio-CD erschienen.

**Turnbull, Stephanie: Von Rittern und Burgen. Arena 2004. 3-401-08454-2. 6,50**



Das Sachbuch, konzipiert für Erstleser, erklärt mit sehr guten Illustrationen und kurzen, altersgerechten Texten das Leben auf einer mittelalterlichen Burg und besonders die Lebensweise der Ritter und ihrer Familien.

Bildmaterial äußerst informativ und lehrreich, selbstständiger Informationsgewinn durch Erstleser möglich, Thema in der Altersgruppe von großem Interesse.

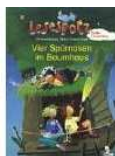
**Maar, Paul: Jakob und der große Junge. Oetinger 2001. 3-7891-0573-2. 6,50**



Der 9-jährige Jakob fürchtet sich vor dem Nachhauseweg nach der Schule, da ihm regelmäßig ein großer Junge droht, der ihn schlagen und Geld von ihm erpressen will. Nachdem Jakobs eigene Versuche, sich aus der Gefahr zu befreien, immer wieder fehlschlagen und er sehr ausweglos ist, lernt er durch Zufall ein mutiges Karate-Mädchen kennen, das ihn begleitet und dem großen Jungen überlegen zeigt, dass er nicht ungestraft kleine Kinder bedrohen darf.

Lösungsstrategien zur Durchbrechung des Angstmechanismus werden aufgezeigt, Eindringlichkeit und Sensibilität bei der Schilderung der Gefühle, Übertragbarkeit der dargestellten Situation auf eigene Erlebnisse mit Gewalt, Anregungen zur Diskussion für Grundschüler, pädagogisch wertvoll, als Klassenlektüre ab Klasse 3 geeignet.

**Koenig, Christina: Vier Spürnasen im Baumhaus. Loewe 2003. 3-7855-4573-8. 7,50**



Die Kinder der Baumhausbande kommen mit ihrem Spürhund Baffi einem Tierdieb und Fallensteller auf die Schliche und erreichen unter Mithilfe der Försterin, dass der Dieb seinen Fehler einsieht und bereut.

Gruppenzugehörigkeit, um Gerechtigkeit kämpfen und Tiere beschützen entspricht dem Lebensgefühl der Kinder, Abenteuer und Spannung fördern Leselust, seitenumfassende Illustrationen unterstützen den Leseprozess, wegen Tierschutz und Fehler eingestehen wertvoll.

**Koenig, Christa: Wendebuch Kl. Lesetiger Detektivgeschichten und Vier Spürnasen im Baumhaus. Loewe 2005. 978 -3-7855-5425-8. 4,95**



Zwei Geschichten sind im Wendebuch vereint. Vier Spürnasen im Baumhaus ist inhaltlich oben beschrieben. Die Detektivgeschichten sind spannend und humorvoll geschrieben und aus dem Lebensfeld der Kinder entnommen. Die Illustrationen sind unterstützend für den Leseprozess.

**Drevenkar, Zoran: Eddies zweite Lügengeschichte. Oetinger 2002. 3-7891-0591-0. 6,50**



In der Familie der Geschwister Eddie und Rolli sind die Rollen zwischen Erwachsenen und Kindern vertauscht, und so erlebt Eddie mit ihren kindlichen Eltern turbulente Abenteuer. Die Eltern gehen z.B. zum vierten Mal im Supermarkt verloren, streiten sich wegen tausend Kleinigkeiten und wollen die Regeln der Familie nicht einhalten. Erst am Schluss der Geschichte erfährt der Leser, dass eine ganz normale Familie absichtlich für die Ferien die Rollen getauscht hat und die Kinder merken, dass erwachsen sein nicht immer einfach ist.

Witz und Humor in Sprache und Bildern, welche die Albernheiten der Eltern zeigen, Konflikte zwischen Generationen satirisch beleuchtet, Rückschlüsse auf eigenes Fehlverhalten durch den Humor der Geschichte leicht einsehbar, ohne pädagogischen Zeigefinger, regt zur Diskussion der Familienregeln an.

**Sauermann, Marcus: Till will Ritter werden. Oetinger 2002. 3-7891-1164-3. 5,90**



Der kleine Till bringt einen gefundenen Umhang mit der Inschrift Heinz König dem vermeintlichen „König“ zurück, in der Hoffnung, dafür zum Ritter geschlagen zu werden. Herr König, Besitzer eines Kostümverleihs, spielt das Spiel mit, schlägt Till wirklich mit einem Plastikschild zum Ritter und Till ist überaus stolz.

Hohe Identifikation der Erstleser mit Till, Anregung von Phantasie und Kreativität, Verbildlichung der Bedeutungsebenen zwischen der Realität und Tills Phantasie durch Illustrationen, Verwendung witziger, inhaltlicher Details, z.B. erscheint die unfreundliche, kinderfeindliche Nachbarin in Tills Phantasie als Drachen, den Till bekämpfen muss

## Inhaltsverzeichnis

Abedi, Isabel: Käpten Klonk und seine Piraten. Arena Bücherbär 2006	2
Arold, Marliese: Hexe Winnie und der Zauberigel. Oetinger 2003	5
— Lisa und Finn auf Drachensuche. Klopp 2002 // Audio-CD Igel-Records 2003	7
Banscherus, Jürgen: Das rosarote Schulgespenst. Arena 2005	5
Blesius, Susanne: Ritterburg in Gefahr. Loewe 2007	5
Boehme, Julia: Ponydiebe im Indianerdorf. Loewe 2004	6
Bröger, Achim: Mein 24. Dezember. Arena 2006	2
Crummenerl, Rainer: Sterne und Planeten (Das will ich wissen). Arena 2005	4
Dölling, Beate: Franzi und das falsche Pferd. Duden 2006	2
Drvenkar, Zoran: Eddies zweite Lügengeschichte. Oetinger 2002	8
Haage, Bernhard: Lisa und die Himbeervampire. Arena Bücherbär 2006	3
Kellner, Ingrid: Kleiner Frechdachs auf vier Pfoten. Loewe 2005	4
Knister: Hexe Lilli zaubert Hausaufgaben. Edition Bücherbär bei Arena 2003	5
Koenig, Christa: Kl. Lesetiger Detektivgeschichten & Vier Spürnasen im Baumhaus. Loewe 2005	8
— Vier Spürnasen im Baumhaus. Loewe 2003	8
Krüss, James: Die Maus Kathrein. Oetinger 2000	6
— Die Weihnachtsmaus. Oetinger 1998	6
Lionni, Leo: Der Buchstabenbaum. Beltz Taschenbuch 2005	5
Maar, Paul: Jakob und der große Junge. Oetinger 2001	8
Nahrgang, Frauke: Der kleine Ritter und das Drachenei. Arena Bücherbär 2005	4
Obrecht, Bettina: Anna wünscht sich einen Hund. Oetinger 2000	7
Reichenstetter, Friedrun: Hilfe für das Nachtgespenst. Arena Bücherbär 2005	3
Sauermann, Marcus: Till will Ritter werden. Oetinger 2002	9
Scheffler, Ursel: Ein Osterhuhn hat viel zu tun. Loewe 2004	6
Shaw, Elisabeth: Das kleine schwarze Schaf. Kinderbuchverlag 2005	3
— Geschichten für Kinder. Kinderbuchverlag 2007	2
— Der kleine Angsthase. Kinderbuchverlag 2006	7
— Die Schildkröte hat Geburtstag. Kinderbuchverlag (Beltz) 2007	7
Steinwart, Anne: Anna und die Buchstabenhexe. Arena 2001	6
Turnbull, Stephanie: Von Rittern und Burgen. Arena 2004	8
Uebe, Ingrid: Ein Tiger unterm Weihnachtsbaum. Ravensburger 2006	3
van Loon, Paul: Unser Lehrer Frosch. arsEdition 2006	2
Zoschke, Barbara: Auf der Suche nach dem verschwundenen Hund. Duden 2005	4
— Viktor und die Fußball-Dinos. Duden 2006	3

Online-Bestellung unter:

[http://www.gew-thueringen.de/Buecher\\_fuer\\_Erstleser.html](http://www.gew-thueringen.de/Buecher_fuer_Erstleser.html)